



*WHO Selbstermächtigung durch Pandemievertrag aktiv stoppen!*

Seit 2020 verstoßen Bundesregierung und Landesregierungen unter dem Vorwand einer angeblichen Pandemie massiv und systematisch gegen unsere im Grundgesetz garantierten Grundrechte und bürgerlichen Freiheiten. Dazu haben sie kein Recht, damit muss endlich Schluss sein! Im Mai 2023 tagte die sogenannte „Weltgesundheitsorganisation“ WHO. Sie will mit aller Macht den globalen Pandemievertrag sowie eine Regulierungsreform vorantreiben. Dadurch droht uns allen ab 2024 ein Diktat der Pharmakonzerne, da diese als wesentliche Geldgeber der WHO deren Gesundheitspolitik maßgeblich bestimmen und so jederzeit weitere Pandemien mit fadenscheinigen Begründungen, beispielsweise zum angeblichen Klima- und Artenschutz, ausrufen können. Künftig könnten WHO-Maßnahmenpläne für die Mitgliedsstaaten der WHO zu verbindlichen Vorgaben werden und auf diesem Wege sogar unsere Grundrechte nach dem Grundgesetz aushebeln. Das müssen wir gemeinsam verhindern, deshalb setzen wir uns aktiv für einen Austritt Deutschlands aus dieser WHO ein, welche mittlerweile in Wirklichkeit eine Lobbyorganisation für die Pharmaindustrie geworden ist.